

## Dialogsystem

1	Einleitung.....	1
2	Grundprinzip.....	1
3	Hinweise zur Seitenerstellung .....	1
4	Standard JavaScript-Events .....	2

### 1 Einleitung

Mit den Möglichkeiten von ASP.NET wird eine klarere Trennung von Layout, Server-Script und Client-Script ermöglicht. Die Dialog-Komponenten in den DLL-Dateien efAspTool, efWebComponents und efAspDialog ermöglichen eine einfache Struktur der Oberfläche und damit eine bessere Wartbarkeit, Erweiterbarkeit und einen schnelleren Entwicklungszyklus.

### 2 Grundprinzip

Jeder Dialog wird über mindestens zwei Dateien generiert.

[Name].aspx        - Layout (HTML mit CSS; inklusive JS-Clientskript)  
[Name].aspx.vb    - Serverseitiger Code zum Aufbau des Dialogs

Ggf. können weitere Process-/Dataseiten vorhanden sein, z.B:

[Name]Process.aspx  
[Name]Process.aspx.vb  
[Name]Data.aspx  
[Name]Data.aspx.vb  
[Name]DataTable.aspx  
[Name]DataTable.aspx.vb

Die .aspx-Datei enthält die Layoutinformationen für die Seite. Die Parameter der Controls auf der Seite können im Designer über die Eigenschaften oder im HTML-Text über Tags angegeben werden. Erweiterte oder dynamische Parameter, die erst zur Laufzeit feststehen, können innerhalb der.aspx.vb-Datei angegeben werden.

### 3 Hinweise zur Seitenerstellung

Die ASPX-Seite soll außer den folgenden HTML-Tags nur easyFramework-Controls enthalten. Damit wird die Einheitlichkeit der Anwendungsoberfläche sichergestellt.

Erlaubte HTML\_Tags: <HTML>, <HEAD>, <BODY>, <TABLE>, <TR>, <TD>,  
<LINK>

## 4 Standard JavaScript-Events

Das efXmlDialog-Control ruft beim Ändern des Inhalts eines Feldes automatisch die SetDirty-Methode auf. Diese wird von der Standard DialogPage behandelt und kann als mOnSetDirty() im Client-Javascript verwendet werden.